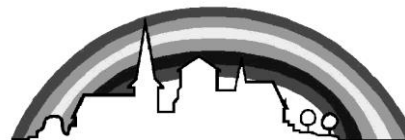


Wochenmitteilungen
vom 14. bis 22. September
Münster-Basilika Sankt Vitus
Gemeinde St. Mariae Himmelfahrt



Gemeindebüro: Abteistraße 37, 41061 Mönchengladbach

Tel.: (02161) 462330, Mail: st.mariae.himmelfahrt@pfarre-sankt-vitus.de

Öffnungszeiten: montags und mittwochs von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Priester-Notruf: 0176-15224260 (08.00 Uhr bis 20.00 Uhr) **Gemeindereferent:** Christoph Rütten, Tel.: 0151 - 52635907

Gottesdienste in der Münster-Basilika vom 14. bis 22. September

- Samstag, 14.09.** 18.15 Uhr **Eucharistiefeier** (Zelebrant: Propst Dr. Peter Blättler)
musikalisch gestaltet durch den Männerchor „pro vocale lyra – melodia“
- Sonntag, 15.09.** 11.00 Uhr **Eucharistiefeier** (Zelebrant: Propst Dr. Peter Blättler)
vorbereitet von Andrea Küsters, Regina Andrade, Roswitha Lindges
musikalisch gestaltet durch den Oberstufenchor der Marienschule
- Dienstag, 17.09.* 12.00 Uhr *Eucharistiefeier in der Citykirche (Zelebrant: Pfarrer Christoph Simonsen)*
- Mittwoch, 18.09.** 9.15 Uhr **Schulgottesdienst** Anton Heinen Grundschule (Leitung: Christoph Rütten)
- 10.00 Uhr **Schulgottesdienst** Anton Heinen Grundschule (Leitung: Christoph Rütten)
- Freitag, 20.09.** 18.00 Uhr **Firmung** (Firmspender: Weihbischof Karl Borsch)
musikalisch gestaltet durch das „Junge Vokalensemble“ der Gladbacher Singschule
- Samstag, 21.09.** 18.15 Uhr **Eucharistiefeier** (Zelebrant: Pfarrer Christoph Simonsen)
- Sonntag, 22.09.** 11.00 Uhr **Eucharistiefeier** (Zelebrant: Propst Dr. Peter Blättler)
Musik aus „Neun deutsche Arien“ von G.F. Händel
Caren Virnich (Sopran), Anna Döring (Violine), Klaus Paulsen (Orgel)
- 13.30 Uhr **Taufe** (Taufspender: Diakon Dr. Aloys Buch)

Die Kollekte am 14./15.09. ist für die Pfarre Sankt Vitus bestimmt.

Die Kollekte am 21./22.09. ist für die Gemeindec Caritas St. Mariae Himmelfahrt. (siehe unten)

Musik zur Marktzeit in der Citykirche

Samstag, 14.09. um 12.00 Uhr

Solokonzert für Quer-, Alt- und Bassquerflöte

Werke von Bach, Herchenröder und Berger

Rainer Berger

Samstag, 21.09. um 12.00 Uhr

„Erdklavier 2.0“ – Klangskulpturen im performativen Raum

Ensemble CRUSH



Caritas-Kollekte am 21. und 22. September

„Die Not ist so groß. Heute waren 55 Menschen bei uns“. Das sagte Erika Baader nach der Sprechstunde am 11. September. Der Caritaskreis unserer Gemeinde leistet Woche für Woche eine unglaubliche Arbeit. Bitte unterstützen Sie diese Arbeit mit ihrer Spende bei der Caritaskollekte am 21. und 22.09.

„Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist“

Firmung in der Münster-Basilika am 20. September um 18 Uhr

15 Jugendliche aus unserer Gemeinde bereiten sich seit einigen Monaten auf ihre Firmung vor. Gemeinsam haben sie überlegt, welche Rolle der Glaube in ihrem Leben spielt und spielen soll. Am Freitag, den 20. September wird Weihbischof Borsch den Jugendlichen dann in der Münster-Basilika das Sakrament der Firmung spenden.

Ganz herzlich laden die Firmlinge die ganze Gemeinde ein, diesen Gottesdienst mitzufeiern.

Stärken wir unseren Jugendlichen in diesem Moment den Rücken! Unterstützen wir sie bei diesem besonderen Schritt auf ihrem Lebens- und Glaubensweg.

Christoph Rütten, Gemeindefeherent



Bild: Bernhard Riedl, in: Pfarrbriefservice.de

„Die Wunde von Auschwitz berühren“

Die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit lädt ein zur Lesung und zum Gespräch mit Dr. Manfred Desselaers am 18. September um 18.00 Uhr in der Citykirche

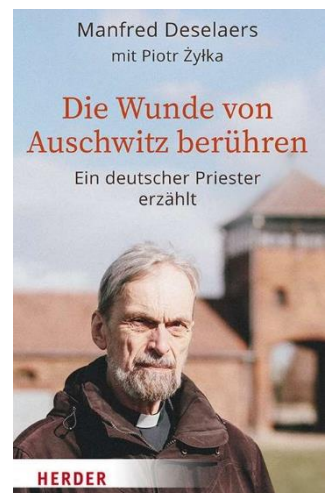
Dr. Manfred Deselaers ist Priester des Bistums Aachen. 1989 war er als Kaplan von St. Mariae Himmelfahrt ein Gründungsmitglied und kath. Vorsitzender der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Mönchengladbach. Er lebt seit über 30 Jahren in Auschwitz. Im dortigen katholischen Begegnungshaus „Zentrum für Dialog und Gebet“ engagiert er sich als Seelsorger. Sein Einsatz für Versöhnung zwischen den Menschen ist seine Berufung. In seinem Buch „Die Wunde von Auschwitz berühren“ teilt er seine Gedanken über Verantwortung, Gott und das Leid und erzählt aus seinem Leben.

Das Böse darf nicht das letzte Wort haben! Er ist überzeugt: „Wir können nicht alles Böse und alles Leid Gott in die Schuhe schieben, denn wir sind es, die für das, was in der Welt geschieht, verantwortlich sind.“

Den Inhalt seines Buches bilden Gespräche, die er mit dem polnischen Journalisten Piotr Zylka immer wieder geführt hat. Es geht um Ideologie und Verantwortung, um den Glauben und um Hoffnung und Liebe. Manfred Deselaers berichtet von seinen Erfahrungen mit diesem Ort des Grauens, den er zum ersten Mal 1974 mit der Aktion Sühnezeichen besuchte und der ihn nie wieder losgelassen hat. Von Begegnungen mit Menschen, die er als Seelsorger an der Schwelle des Konzentrationslagers begleitet hat und von Begegnungen mit ehemaligen Auschwitz-Überlebenden, die er als Schlüsselerebnis seines Lebens bezeichnet.

Gerade in diesen Zeiten ist es ein wichtiges Buch, das Mut macht, Verantwortung zu übernehmen.

Der Eintritt ist frei. (Wir sind dankbar für eine Spende für das Zentrum für Dialog und Gebet in Auschwitz) Ihre Anmeldung wird unsere Organisierung und Vorbereitung erleichtern. Bitte per E-Mail an gcjz-mg@t-online.de oder unter WhatsApp 0160-123 5486.



Sonntag, 15. September

1. Lesung Jes 50, 5–9a

2. Lesung Jak 2, 14–18

Evangelium Mk 8, 27–35

24. Sonntag im Jahreskreis

Ich hielt meinen Rücken denen hin, die mich schlugen

Der Glaube für sich allein ist tot, wenn er nicht Werke vorzuweisen hat

Du bist der Christus. – Der Menschensohn muss vieles erleiden

Beichtzeiten in Sankt Vitus

Donnerstag, 19.09.	17.00 Uhr	Franziskanerkirche St. Barbara	fällt aus
Samstag, 21.09.	10.00 Uhr	Franziskanerkirche St. Barbara	Pater Dr. Herbert Schneider OFM

Herzlich Willkommen – neue Mitarbeiter / -in in Sankt Vitus

Ganz herzlich begrüßen wir drei neue Mitglieder im Team der Pfarre Sankt Vitus:

Herr Dirk Coenen unterstützt seit 01.09.24 Pfarrer Simonsen bei Veranstaltungen und Ausstellungen in der Citykirche.

Frau Angela Hommers wird ab 15.09.24 als Küsterin mit Schwerpunkt in der Grabeskirche St. Elisabeth und zusätzlich in St. Barbara eingesetzt.

Herr Eric Martin Brück wird ab 15.09.24 als Küster mit Schwerpunkt in St. Maria Rosenkranz eingesetzt. Frau Hommers und Herr Brück werden auch in allen anderen Kirchen unsere Pfarre tätig sein.

Wir wünschen allen drei einen guten Start und freuen uns sehr über ihre Mitarbeit.



Die katholische Kirchengemeinde St. Vitus im pastoralen Raum
Mönchengladbach-Mitte-Nordost sucht zum 1.9.2025 einen unbefristeten

Münsterkantor m/w/d (100% BU, EG 13)

mit Dienstsitz an der päpstlichen Basilica minor St. Vitus



Mönchengladbach ist eine liebens- und lebenswerte Stadt mit ca. 270000 Einwohner, die den städtischen Charakter mit dem ländlichen Charme des Niederrheins verbindet. Die „Großstadt im Grünen“ bietet neben der Bekanntheit des renommierten Fussballclubs eine facettenreiche kulturelle Landschaft, einen hohen Standard an Lebensqualität mit allen Schulformen, einer guten Infrastruktur und einer guten Verkehrsanbindung in unmittelbarer Nähe zu den Niederlanden und den rheinischen Metropolen Düsseldorf und Köln.

Die Kirchenmusik am Vitusmünster in Mönchengladbach ist für die Kirchengemeinde und das Kulturleben der Stadt Mönchengladbach von zentraler Bedeutung. Daher suchen wir einen Kirchenmusiker (m/w/d), der mit Kreativität, menschlich - kommunikativen Geschick, sowie einer positiven Grundeinstellung zum Glauben der katholischen Kirche die bestehende qualitativ hochstehende kirchenmusikalische Arbeit in ihrer langen und wertvollen Tradition weiter pflegt, aber auch neue Impulse und Ideen in ihrer gesamten stilistischen Bandbreite in Liturgie und Konzert verwirklichen möchte

Wir wünschen uns:

- eine qualitativ ansprechende musikalische Gestaltung in den vielfältigen Möglichkeiten der Liturgie in den Kirchen von St. Vitus
- Teamfähigkeit, konzeptionelles Denken, sowie Organisationstalent und Begeisterungsfähigkeit
- die Leitung des Münsterchores und der Singschule (Kinder-, Mädchen- und NewKammer-Chor) in Kooperation mit der Musikschule der Stadt Mönchengladbach
- die Weiterentwicklung der überregional bedeutenden Konzerte in der Münster- und der Citykirche Mönchengladbach mit ihrem besonderen Schwerpunkt in Kunst und Kultur
- die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Fördervereinen (Münsterbauverein, Förderverein Kirchenmusik), den kulturellen Gremien der Stadt Mönchengladbach, sowie dem Fachbereich Kirchenmusik im Bistum Aachen
- einen Abschluss in katholischer Kirchenmusik (A-Examen/Master/Diplom) oder eine andere vergleichbare Qualifikation

Wir bieten Ihnen:

- ein engagiertes pastorales und ehrenamtliches Team in einer musikalisch sehr interessierten Kirchengemeinde, die sich auf die Zusammenarbeit mit ihnen freut
- weitere Musiker/innen, die zur Übernahme musikalischer Dienste zur Verfügung stehen
- leistungsstarke und aufgeschlossene musikalische Ensembles, sowie die Möglichkeit zur Orchesterarbeit
- Rieger Orgel in der Münsterbasilika (1961): 44, Reg. III/P, ein Chorpositiv: 4 Reg.I/P, Lukas Fischer Orgel in der Citykirche (1975): 32 Reg.III/P, Klais Orgel in der Franziskanerkirche St. Barbara (1953/2023): 41 Reg. III/P
- Freiraum und finanzielle Ressourcen für eigene musikalische Ideen und Konzepte
- eine zusätzliche Altersversorgung durch die KZVK
- eine pfarreigene Wohnung in direkter Nähe zur Münsterkirche



Haben wir Ihr Interesse geweckt, oder haben Sie Rückfragen?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 1.12.2024 an die Katholische Kirchengemeinde St. Vitus, zu Hd. Koordinatorin Frau Heike Münster, Abtelstraße 37, 41061 Mönchengladbach, die Ihnen auch bei Rückfragen zur Verfügung steht (Tel.: 02161/46233-23, heike.muenster@pfarre-sankt-vitus.de)

PFARRE
SANKT
VITUS